



NON FOOD

Papstar

Auszeichnung als „Green Brand“

Seit August 2018 trägt das Kärntner Unternehmen Papstar das Gütesiegel „Green Brands“. Die Auszeichnung geht an Marken, die einen maßgeblichen Beitrag zum Schutz der Umwelt, der Natur und des Klimas leisten. „Wir produzieren umweltfreundlich und verpflichten uns in hohem Maße der Erhaltung und dem Gleichgewicht der Natur und der Nachhaltigkeit“, sagt Prok. Mag. Harald Steiner, Leitung Vertrieb Papstar Österreich.



Prok. Mag. Harald Steiner

100 Prozent nachwachsende Rohstoffe.

Insbesondere Streetfood und der Take-away-Trend verlangen mehr und mehr nach umweltfreundlichen Snack-Lösungen. „Darauf reagieren wir mit dem 100% Fair-Konzept.“ Gemeint ist eine innovative und nachhaltige Verpackungslinie, bestehend aus Snack-Boxen, Pommes-Verpackungen, Hamburger-Boxen und Lebensmittelverpackungen aus ungebleichter FSC zertifizierter Frischfaser. „Durch die braune FSC-zertifizierte, ungebleichte Pappe und die wasserbasierte Beschichtung ist die Serie nach der europäischen Norm 13432 stark, fettbeständig, recycelbar und zu

100 Prozent kompostierbar“, so Steiner. Das ist auch auf den ersten Blick erkennbar: „Die neutrale und braune Optik sowie der Aufdruck 100% Fair auf jeder einzelnen Packung sorgen dafür, dass die nachhaltige Qualität und Kompostierbarkeit dieser Produkte mit jeder verkauften Portion an den Konsumenten kommuniziert werden kann.“

Vertrieb. Papstar ist mit sechs Standorten international vertreten. Vertriebspartner befinden sich in vier europäischen Ländern. Verkauft wird insgesamt in 54 Länder. Insgesamt sind 7.000 Produkte im Portfolio.